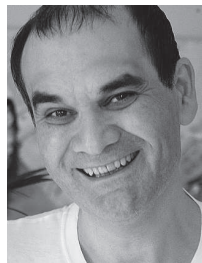


BACKGROUND INFORMATION

## Meine Ausbildung zum Facharzt für Neurologie am Klinikum Mainkofen/Niederbayern

VON WALTER WIESMAYER



Dr. Walter Wiesmayer, akad. MkfM./WkfM.  
Bezirksklinikum Mainkofen, Deutschland

Ich bin seit zweieinhalb Jahren als Assistenzarzt für Neurologie im Rahmen meiner Facharztausbildung am Bezirksklinikum Mainkofen in Niederbayern tätig. Eine um ein Jahr verkürzte Ausbildungszeit sowie der direkte Einstieg in die Facharztausbildung, ohne vorher den 3-jährigen Turnus machen zu müssen (ganz abgesehen von der oft jahrelangen Wartezeit auf einen Turnusplatz) waren für mich entscheidend.

Für Mainkofen sprach zudem, die komplette Ausbildung am gleichen Klinikum durchführen zu können. Dazu kam die direkte Anbindung an die Autobahn mit einer Fahrzeit von ca. 2 Stunden und 45 Minuten nach Wien.

**VORBEREITUNG:** Nach meinem positiven Vorstellungsgespräch standen zunächst die bürokratischen Prozeduren an, welche rasch und problemlos zu bewältigen waren. Wirklich hilfreich dabei sind die Bayerische Landesärztekammer unter [www.blaek.de](http://www.blaek.de), die bayerische Ärzteversorgung unter [www.aerzteversorgung.eu](http://www.aerzteversorgung.eu) sowie die Personalabteilung des Klinikums.

**WOHNUNGSSUCHE UND BEHÖRDENGÄNGE:** Beim Schritt, eine Bleibe zu finden, war wieder das Klinikum hilfreich. Ich erhielt ein Appartement mit ca. 25 m<sup>2</sup> zu 220 Euro Gesamtmiete (mit SAT-Anschluss und kleinem Balkon). Ich bin nach einem Jahr in eine Betriebswohnung direkt auf dem Klinikgelände gezogen. Die Preise außerhalb der Klinik sind ebenfalls sehr günstig. Im angrenzenden Ort Plattling kostet z. B. eine 60 m<sup>2</sup> große Wohnung ca. 450–500 Euro. Von Plattling ist das Klinikum per Bahn in 15 Minuten, mit dem Auto in 10 Minuten zu erreichen. Zudem besteht eine ICE-Verbindung über Passau, Wels und St. Pölten in 3 Stunden 25 Minuten nach Wien.

Die Lebenshaltungskosten in Niederbayern sind deutlich niedriger als in Österreich. Auch Gebrauchtwagen, Autosteuer und -versicherung sind merklich billiger.

**DIE FACHWEITERBILDUNG IN NEUROLOGIE:** Das Arbeiten am Klinikum beginnt auf der Intensivstation unter Anleitung eines »altgedienten« Assi-

stenzarztes und eines ausgesprochen freundlichen kollegialen Oberarztes. Der Chefarzt, der die volle Weiterbildungsberechtigung für Neurologie besitzt ebenso wie der leitende Oberarzt, genießt in Fachkreisen einen hervorragenden Ruf und man lernt wirklich enorm viel. Es besteht für Neurologie sowie für das Gegenfach Psychiatrie das volle Weiterbildungsrecht.

**FORT- UND WEITERBILDUNG:** Weiterbildung ist erwünscht und wird auch finanziell und im Rahmen von fünf freien Tagen extra pro Jahr für den Besuch von Weiterbildungen gefördert.

**TÄTIGKEITSBEREICH:** Die Ausbildung am Klinikum läuft wie folgt ab: Zu Beginn ist man ca. einen Monat auf der Intensivstation, dann folgt ca. ein Jahr auf Station 1 oder 2. Nach ca. eineinhalb Jahren erfolgt im Rotationsprinzip ein halbes Jahr auf der Intensivstation, was ja im Rahmen der Facharztausbildung vorgeschrieben ist, ebenso wie die folgende ebenfalls mindestens halbjährige Ausbildung im Bereich der Elektrophysiologie. Hier erhält man eine ausgezeichnete Unterweisung in SEP, MEP's, Doppler- und Duplexsonographie etc.

**DIE PATIENTEN:** Mainkofen genießt als Fachklinikum weit über die Landesgrenzen hinaus einen sehr guten Ruf. Nicht zuletzt deshalb decken die Krankheitsbilder der nach Mainkofen eingewiesenen Patienten das komplette neurologische Spektrum ab. Durch das Rotationsprinzip besteht die Möglichkeit, die unterschiedlichen Krankheitsbilder auch bestens kennenzulernen. Auf der Intensivstation hat man es gewöhnlich mit Schlaganfällen, Epilepsie und anderen akuten neurologischen Erkrankungen, wie z. B. dem Guillain-Barre-Syndrom, zu tun, teilweise aber auch mit internistischen Erkrankungen. Für Schlaganfall-Patienten ist das Klinikum Mainkofen mit einer zertifizierten Stroke Unit mit derzeit 8 Betten ausgestattet, und ein Neubau befindet sich bereits in Planung.

Auf den peripheren Stationen gehören die Behandlung von Epilepsie, Multipler Sklerose, Polyneuropathien, Myasthenien, Nervenwurzel- und Plexuserkrankungen ebenso zu den Tätigkeitsfeldern wie medikamentöse Einstellungen und Diagnostik von Morbus Parkinson und anderen Syndrome.

**DIENTSZEITEN:** Die tägliche Kernarbeitszeit ist von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr. An Tagen, an denen man Nachtdienst hat, ist ab 16 Uhr Dienstschluss. Der Tag nach dem Nachtdienst, der mit der Morgenbesprechung um ca. 9.30 Uhr endet, ist ebenso frei. Die **BEZAHLUNG** erfolgt nach den in Niederbayern geltenden Tarifverträgen.

**ARBEITSKLIMA:** Das Klima unter den Kollegen ist sehr gut, sodass ich nach zweieinhalb Jahren zusammenfassend sagen kann, die richtige Entscheidung getroffen zu haben.

### 4<sup>TH</sup> INTERNATIONAL CONFERENCE ON FIXED COMBINATION IN THE TREATMENT OF HYPERTENSION, DYSLIPIDEMIA AND DIABETES MELLITUS Paragon Conventions (Headquarters)

🌐 France: Paris 🗨 English 📅 December 1st, 2011 – December 4th, 2011  
INFO Email: [fixed2011@fixedcombination.com](mailto:fixed2011@fixedcombination.com),  
[www.fixedcombination.com/2011](http://www.fixedcombination.com/2011)

### EUROECHO AND OTHER IMAGING MODALITIES 2011

European Society of Cardiology (ESC)  
🌐 Hungary: Budapest 🗨 English  
📅 December 7th, 2011 – December 10th, 2011 **CREDITPOINTS** 20 CME  
INFO Tel.: +33/(0)4/329 476 00, [www.escardio.org](http://www.escardio.org)

### AMSTERDAM LIVE ENDOSCOPY CONFERENCE

European Society of Gastrointestinal Endoscopy (ESGE)  
🌐 Netherlands: Amsterdam 🗨 English  
📅 December 13th, 2011 – December 14th, 2011  
INFO E-mail: [info@amsterdamendoscopy.com](mailto:info@amsterdamendoscopy.com),  
[www.amsterdamendoscopy.com](http://www.amsterdamendoscopy.com)

### 28<sup>TH</sup> ANNUAL ADVANCES IN HEART DISEASE

University of California, San Francisco (UCSF)  
Office of Continuing Medical Education  
🌐 USA: San Francisco, CA 🗨 English  
📅 December 16th, 2011 – December 18th, 2011  
\*\* ACCME – Accreditation Council for Continuing Medical Education  
INFO E-mail: [info@ocme.ucsf.edu](mailto:info@ocme.ucsf.edu), [www.cme.ucsf.edu](http://www.cme.ucsf.edu)

### 138. JAHRESTAGUNG DER NORDWESTDEUTSCHEN

GESELLSCHAFT FÜR INNERE MEDIZIN E.V.  
Kongress- und Messebüro Lentzsch GmbH  
🌐 Germany: Hamburg 🗨 German  
📅 February 3rd, 2012 – February 4th, 2012  
INFO E-mail: [info@kmb-lentzsch.de](mailto:info@kmb-lentzsch.de), [www.kmb-lentzsch.de](http://www.kmb-lentzsch.de)

Further up-to-date courses & conferences:

[www.goinginternational.org](http://www.goinginternational.org)